



Pflegedienstleiter Andreas Lutz und Wohnbereichsleiterin Renate Kozlowski gratulieren Lieselotte Will zum 104. Geburtstag.
Foto: Scharbach

Kaiserreich und Jahrtausendwende erlebt

HOHER GEBURTSTAG Lieselotte Will 104 Jahre alt

FERNWALD (red). Einen ganz besonderen Geburtstag feierte das Seniorenzentrum „Annerod“ am 13. Mai: Die Bewohnerin Lieselotte Will wurde an diesem Tag 104 Jahre alt. Mit Kaffee, Kuchen und herzlichen Glückwünschen verwöhnten Mitbewohner und Mitarbeiter die Jubilarin und bereiteten ihr einen wunderschönen Tag.

Dem „Club der 100-Jährigen“ gehört Lieselotte Will bereits seit einigen Jahren an. Am Sonntag feierte die gelehrte Stenografin zum fünften Mal einen dreistelligen Geburtstag.

Geboren am 13. Mai 1914 in Mülheim an der Ruhr, wenige Wochen vor Beginn des Ersten Weltkriegs, erlebte Lieselotte Will somit bereits früh Krieg, Verlust und Not. Ebenso das Ende des Kaiserreichs, die Weimarer Republik – dann der Zweite Weltkrieg. Nachkriegszeit, die Teilung und Wiedervereinigung Deutschlands – bis hin zur Jahrtausendwende. Nur noch sehr wenige Menschen, die diese Bandbreite der Geschichte erlebt haben, leben noch.

Über ihre Erfahrungen und Erlebnisse in 104 Jahren Lebenszeit spricht Lieselotte Will nicht viel. Doch bei Erzählungen über ihre Hobbys fangen die Augen der Seniorin an zu glänzen. Besonders Handarbeiten hatten es ihr schon immer angetan, vor allem das

Nähen von Kleidung. Denn gekleidet war Lieselotte Will schon immer zeitgemäß und schick, wie sie mit einem glücklichen Lächeln auf den Lippen erzählt. Auch für Sport begeisterte sich die heute 104-jährige Jubilarin schon als kleines Mädchen: Früher war sie aktives Mitglied im Turnverein, und auch im hohen Alter ging die Seniorin gerne für lange Spaziergänge an die frische Luft. Nach ihrem Einzug in das Seniorenzentrum Annerod am 7. Mai 2014, kurz vor ihrem 100. Geburtstag, oft auch mit anderen Freundinnen und Bewohnern. Doch altersbedingt kann sie das heute nicht mehr allein. Lieselotte Will genießt es, von Betreuungskräften begleitet im Rollstuhl durch den Ort geschoben zu werden und die Natur zu erleben. Diese Zeit im Garten bzw. in der Natur sind für sie sehr wichtig: „Frische Luft hält jung und gesund“, war immer Lieselotte Wills Credo, die ursprünglich einmal Lich als ihre Wahlheimat auserkoren hatte.

„Wir wünschen unserem Geburtstagskind von Herzen alles Gute“, sagt Pflegedienstleiter Andreas Lutz, „vor allem Gesundheit, Freude am Leben und viele weitere glückliche Lebensjahre in unserer Seniorenresidenz – und natürlich viel Spaß in unserer Gemeinschaft.“